

Verein EnnstalWiki präsentierte das Mitmach- LEADER-Projekt „Heimatkunde – heimatkundig“

Kürzlich präsentierte der Verein EnnstalWiki im KLANG-FILM-THEATER in Schladming sein neues Projekt.

Das LEADER Projekt „Heimatkunde – heimatkundig“ zielt u.a. darauf ab, Menschen aus dem Bezirk Liezen als Mitarbeiter für die Weiterentwicklung oder als Benutzer

dieses umfassenden, regionalen „Gedächtnisses“ zu begeistern. Das heimatkundliche Wissen über den Bezirk Liezen ist derzeit noch in keiner Datenbank umfassend und zentral für die Allgemeinheit abrufbar. Das „EnnstalWiki“ mit über 10.000 Artikeln bietet dazu bereits eine gute Basis. Als Internetplattform kann sie jederzeit und

von jedem Ort aus für dieses Projekt benutzt werden.

Ob Schulen, Vereine, Gemeinden oder interessierte Privatpersonen – alle sind eingeladen, ihr Wissen für die Öffentlichkeit und für kommende Generationen im EnnstalWiki zu archivieren. Peter Krackowizer, EnnstalWiki-Urgestein von der ersten Minute an (Nickname „Wiki-

peter“) erklärte dem Publikum, wie man mitmachen kann, welche Themen behandelt werden könnten und welche Unterstützung das EnnstalWiki bietet. So können interessierte Gruppen mit dem Verein EnnstalWiki Termine vereinbaren, bei denen sie sich über das LEADER-Projekt genauer informieren und Beratung für

ihr eigenes Projekt erhalten. Es sind also keine Vorkenntnisse für das Schreiben im EnnstalWiki notwendig.

Alle Informationen sind übersichtlich in einem eigenen Portal „Heimatkunde – heimatkundig“ auf www.ennstalwiki.at zu finden und mit wenigen Klicks können so neue Artikel begonnen werden.

Über das EnnstalWiki

Betreiber ist der private Verein EnnstalWiki in Schlad-

ming, der mit der Stadtgemeinde Schladming und dem Schloss Trautenfels Universalmuseum Joanneum kooperiert. Die Beiträge und Bilder stammen von einem Team engagierter, ehrenamtlich tätiger Mitarbeiter.

Das im November 2010 ans Netz gegangene online-Nachschlagewerk liegt derzeit mit über 10.000 Artikeln im Ranking europäischer Stadt- und RegionalWikis an elfter Stelle. Seit Bestehen wurden im EnnstalWiki mittlerweile 17,7 Millionen Mal

Seiten aufgerufen. Das sind durchschnittlich 12.000 bis 15.000 Seitenaufrufe pro Tag!



SUZUKI-FESTIVAL, Juli 2016, Landhaushof Graz
Unsere Teilnehmer: Matthias Landl (3.v.l.), Lena Tritscher (6.v.l.), Elias Maderebner (7.v.l.), Andreas Steder (8.v.l.), Toni Pilz (10.v.l.)

Neu im Team:
Mag. Katrin Niederberger
(Querflöte)

Neu im Team:
Johannes Höll
(Gitarre)

E.-L.-URAY-Musikschule Schladming

EYWOP Ennstaler Youth Wind Orchestra Projekt
bei der Mid Europe

Konzert: 7/4 Venezuela
mit Teilnehmern des Workshops

CAMP STYRIA (Abschlusskonzert 15.9.2016)

Bilder: Horst M. Krammer

Der Tennisclub Pichl/Enns berichtet

Nach regelmäßigem Tennistraining in der Halle und einem lustigen Skitag fand im Frühjahr 2016 die Jahreshauptversammlung statt.

Dabei wurde der Vorstand neu konstituiert und **Michael Perner** übernahm die Führung des Vereines von seinem Vorgänger **Erhard Trinker**. Als Obmann-Stellvertreter fungiert **Hermann Walcher**, die Finanzen betreuen **Alex-**

ander Helfer und sein Stellvertreter **Thomas Gründbichler**. Die schriftlichen Agenden des Vereines führen **Annamarie Trinker** und **Angelika Trinker** aus.

Große Freude herrschte, als man im Sommer zum 10. Mal die **Alpenliga-Meisterschaft** gewinnen konnte, vor allem die Titelverteidigung und der Meister im 20-jährigen Bestandsjubiläum der Alpenliga, hatten dabei

einen besonderen Stellenwert.

Dem TC Pichl/Enns rund um Mannschaftsführer Thomas Gründbichler wurde ein großer Pokal der Marktgemeinde Gröbming überreicht, zahlreiche Mitglieder unseres Vereines nahmen an der Siegerehrung mit unseren neuen Dressen und Trainingsanzügen – großzügig unterstützt vom Freizeitsüßerl mit Pächter Hannes Sattler und von Sport Tritscher – teil.

Zudem fand im August auf unserer schönen Anlage abermals der Vergleichskampf gegen den TC Arding statt. Den sogenannten „Supercup“ konnte der TC Pichl erneut mit 6:3 für sich entscheiden.

Im Laufe des Sommers wurde auch ein **Kindertraining** durchgeführt, mehr als 30 Kinder nahmen daran teil und konnten schlussendlich im Rahmen eines **Familientages** bereits perfekt in diverse Matches eingebunden werden.

Der Tennishochwuchs und die Gewinnung neuer Mitglieder sollen in Zukunft noch mehr forciert werden und liegen so den Vereinsverantwortlichen sehr am Herzen!

Den Abschluss einer tollen Saison bildeten die Vereinsmeisterschaften 2016 des Tennisclub Pichl/Enns.

Eine besinnliche Adventzeit und sportliche Grüße wünscht der Vorstand des TC Pichl/Enns.

Thomas Gründbichler



Bild links: Die Alpenliga-Meister 2016. Bild rechts: Die Vereinsmeister 2016, Angelika Trinker und Thomas Gründbichler (links) mit Obmann Michael Perner.